

Beschlüsse des Kirchgemeinderats

Sitzung von Montag, 19. August 2024

Leitung: Reto Steiner, Präsident der Kirchgemeinde

1. Praktikum Diakonie

Der Kirchgemeinderat beschliesst:

1. Das Ressort Diakonie wird ermächtigt, in eigener Kompetenz Praktikumsstellen zu besetzen, wenn die dafür notwendigen Budgets eingestellt sind.
2. Es wird ein Nachkredit von CHF 6'000 gesprochen, um die beantragte Praktikumsstelle vom 01.09.24 bis 31.12.24 finanzieren zu können.
3. Die Teamleitung Diakonie wird mit dem Vollzug betraut.

2. Folgeplanung Hard-Areal

Der Kirchgemeinderat beschliesst:

1. Die Abschlussarbeiten der «Arbeitsgruppe Infoanlass» vom 20.06.24 werden zur Kenntnis genommen und verdankt. Die «Arbeitsgruppe Infoanlass» wird aufgelöst.
2. Die Auswertung zum Infoanlass vom 20.06.24 wird genehmigt.
3. Der Partizipationsprozess zur Erarbeitung der Immobilienstrategie wird im Grundsatz genehmigt.
4. Für die Erarbeitung der Immobilienstrategie wird unter der Leitung des Ressortleiters Immobilien eine Steuergruppe und eine Begleitgruppe eingesetzt.
5. Das Leitungsteam ist eingeladen, für die Steuergruppe bis am 30.09.24 eine maximal doppelte Mitarbeitervertretung zu delegieren (Mitteilung an den Ressortleiter Immobilien).
6. Der Ressortleiter Immobilien ist beauftragt, dem Kirchgemeinderat am 17.10.24 Antrag auf Besetzung der Gremien zu stellen. Dabei ist insbesondere zusätzliche städtebauliche Expertise (mit Fokus auf Langenthal) anzufragen.
7. Für die Leitung des Partizipationsprozesses wird Markus Zahnd für den Zeitraum vom 01.09.24 bis 31.08.25 mit monatlich CHF 900 entschädigt.
8. Die Finanzierung erfolgt über einen Nachkredit von CHF 3'600 (September bis Dezember 2024) sowie eine zusätzliche Budgetposition 2025 von CHF 7'200.
9. Die Ressortleitung Immobilien wird beauftragt, die Stossrichtung zur Immobilienstrategie dem Kirchgemeinderat am 17.10.24 z.Hd. der KGV vom 02.12.24 vorzulegen.

3. Wärmeverbund

Der Kirchgemeinderat beschliesst:

1. Auf die Fernwärme-Offerte der IBL wird nicht eingetreten.
2. Der Leiter Geschäftsstelle wird beauftragt, den IBL die Absage schriftlich zu kommunizieren.

4. Legislaturziele 2025/28, Auftragsklärung

Der Kirchgemeinderat beschliesst:

1. Der Erarbeitungsprozess für die Legislaturziele wird genehmigt.
2. Die Ressortleitungen werden mit der Umsetzung in enger Kooperation mit den Mitarbeitenden im eigenen Ressort beauftragt.

5. Ratsklausur 2024

Der Kirchgemeinderat beschliesst:

1. Die Eckwerte für die Ratsklausur 2024 werden genehmigt.
2. Das Verfahren für die Erarbeitung der Themenliste für die Ratsklausur wird genehmigt.

6. Kategorie-A-Geschäfte, Differenzierung

Der Kirchgemeinderat beschliesst:

1. Der Differenzierung der Geschäftsart A (Eintretensdebatte, 1. Lesung, 2. Lesung) wird zugestimmt.
2. Der Ratspräsident beauftragt den Kirchenjuristen Ueli Friedrich mit der Funktionalitätsprüfung.
3. Der Ratssekretär wird mit der Konkretisierung im Geschäftsablauf betraut.

7. Stellenbeschriebe

Der Kirchgemeinderat beschliesst:

1. Die Stellenbeschriebe für den Leiter Geschäftsstelle und den Ratssekretär werden genehmigt.
2. Der Ressortleiter Personal wird beauftragt, die weiteren Stellenbeschriebe der Kirchgemeinde via Linie an diesen Standard anzupassen.

8. Orange Days: Beleuchtung der Kirche Geissberg und Turm ZH

Der Kirchgemeinderat beschliesst:

1. Der Beleuchtung von Kirche Geissberg und Turm ZH zugunsten der Orange Days 2024 wird zugestimmt.
2. Die zukünftige Bewilligungskompetenz für gleiche und ähnliche Aktivitäten und politische Brisanz wird dem Leitungsteam zugewiesen.
3. Die Teamleitung Diakonie wird mit dem Vollzug beauftragt.

9. CAS Cornelia Fluri

Damit Cornelia Fluri am CAS «Lösungsorientierte Seelsorge» teilnehmen kann, braucht es reglementarisch die Zustimmung des Kirchgemeinderats. Die Restkosten belaufen sich auf CHF 4'000, von denen Refbejuso CHF 1'280 an Rückerstattung in Aussicht stellt. Falls die Belastung noch in 2024 erfolgt, erfolgt die Finanzierung über die Nachkredite.

Der Kirchgemeinderat beschliesst:

1. Vom geplanten Abschluss des CAS «Lösungsorientierte Seelsorge» von Pfarrerin Cornelia Fluri wird im zustimmenden Sinn Kenntnis genommen.
2. Die Finanzierung erfolgt über einen Nachkredit von maximal CHF 3'000, sofern in 2024 noch Kosten anfallen. Restkosten für 2025 sind in Weiterbildung zu budgetieren.

Für die Korrektheit der Beschlüsse
Der Ratssekretär

20.08.24